

Jagdmöglichkeiten im Forstamt Sellhorn

Natur erleben und aktiv gestalten

Allgemeine Informationen



Die Schwerpunkte der Landeswaldflächen des Forstamtes Sellhorn liegen im Umfeld der Stadt Lüneburg, in den Harburger Bergen und anderen Waldgebieten im Landkreis Harburg sowie im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide.

Insgesamt umfassen die Waldflächen des Forstamtes Sellhorn rund 14 000 ha, die sich auf 8 Revierförstereien verteilen.

Als Schalenwildarten kommen in allen Revieren Reh- und Schwarzwild vor, in den Revieren des Naturschutzgebietes Lüneburger Heide auch Rotwild.

Zielsetzungen der Jagd

Unser Wald dient als Quelle des nachwachsenden Rohstoffs Holz, als natürlicher Lebensraum für Tiere, Pflanzen und als bedeutende Ressource für uns Menschen.

Wir bewirtschaften unseren Wald nach den 13 Grundsätzen des LÖWE-Programms.

LÖWE steht für die **L**angfristige, **Ö**kologische **W**ald **E**ntwicklung in den Niedersächsischen Landesforsten.

Wichtige Voraussetzung zum Gelingen einer nachhaltigen und naturnahen Forstwirtschaft und zur Sicherung der Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes ist auch eine den Lebensräumen angepasste Schalenwilddichte. Diese wollen wir über die Jagd erreichen und regulieren.

Die Sicherheit bei der Jagdausübung ist uns sehr wichtig. Das beginnt mit der regelmäßigen Überprüfung aller jagdlichen Einrichtungen bis zur sorgfältigen Organisation unserer Gesellschaftsjagden.

Die Bereitstellung von Wildbret als hochwertiges Lebensmittel spielt für uns eine große Rolle.

Unsere Mitjäger können sich auf die fachkundige Betreuung durch unsere Revierleiter verlassen und in den Revieren auf eine umfangreiche jagdliche Infrastruktur (Ansitzeinrichtungen, Wildkammern etc.) zurückgreifen.

Die Wälder des Forstamtes Sellhorn bieten aufgrund ihrer einmaligen Naturkulisse und ihrer vielfältigen Wildartenzusammensetzung spannende Jagd- und Naturerlebnisse.

Kontakt



Wenn Sie Interesse an der Jagdausübung im Forstamt Sellhorn haben, können Sie sich direkt im Bewerbungsbereich des Jagdportals schriftlich bewerben.

Das Jagdportal ist über folgenden Link zu erreichen:

<https://sellhorn.jagdportal-online.de>

Arten der Jagdbeteiligung

▪ **Kurzjagderlaubnisschein**

- Gilt an drei aufeinander folgenden Tagen
- Wildbretübernahme ist möglich
- Preise für Einzeljagd auf Hochwildtrophäenträger 250,-€*, auf alles andere Schalenwild 120,-€*

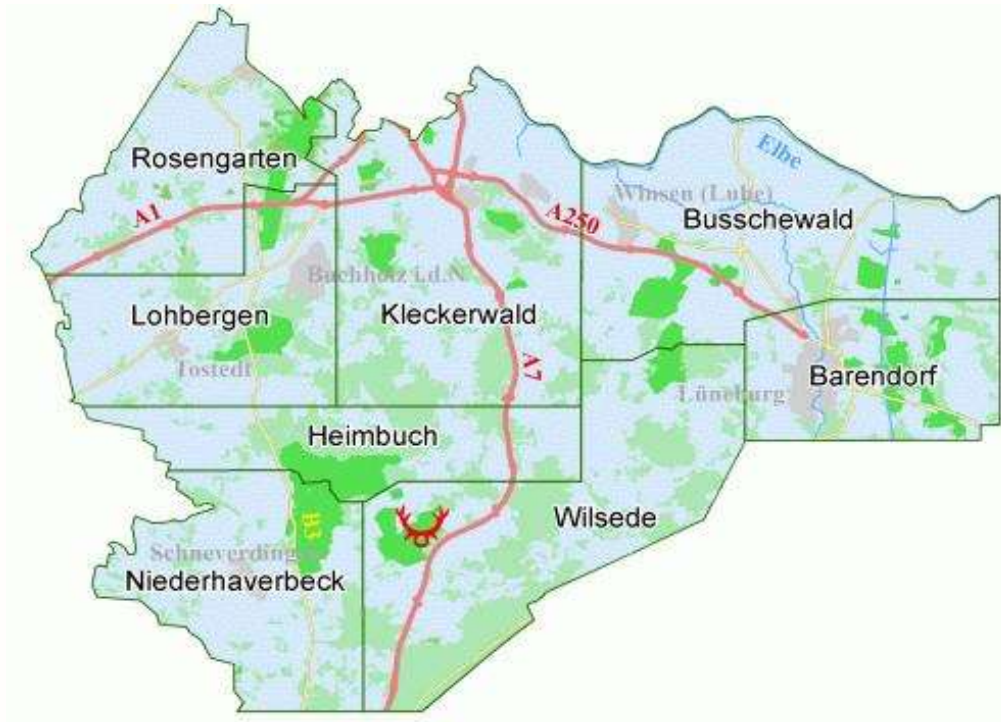
▪ **Jahresjagderlaubnisschein**

- Gilt für drei Jagdjahre, eine jährliche Kündigung ist möglich
- Preise jährlich: 1440,-€ * für Rehwild / Schwarzwildreviere,
1700,-€ * für Rotwildreviere Bereich Lüneburger Heide
- immer pauschal mit Wildbretübernahme

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Vergabe einer Jagderlaubnis!

* zzgl. Mehrwertsteuer; Für Trophäenträger fallen ggf. zusätzlich Erlegungsentgelte an

Wald in guten Händen.



Übersichtskarte: Das Forstamt Sellhorn und seine Revierförstereien

Bei weiteren Fragen nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Forstamtsbüro auf:

Niedersächsische Landesforsten

Forstamt Sellhorn

Sellhorn 1

29646 Bispingen

Tel.: 05194- 9894 27

Fax.: 05194- 9894 55

Ansprechpartnerin: Frau Hagen

christin.hagen@nfa-sellhorn.niedersachsen.de

Herausgeber:

Niedersächsische Landesforsten

-Forstamt Sellhorn-